

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 72 (1946)  
**Heft:** 10

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

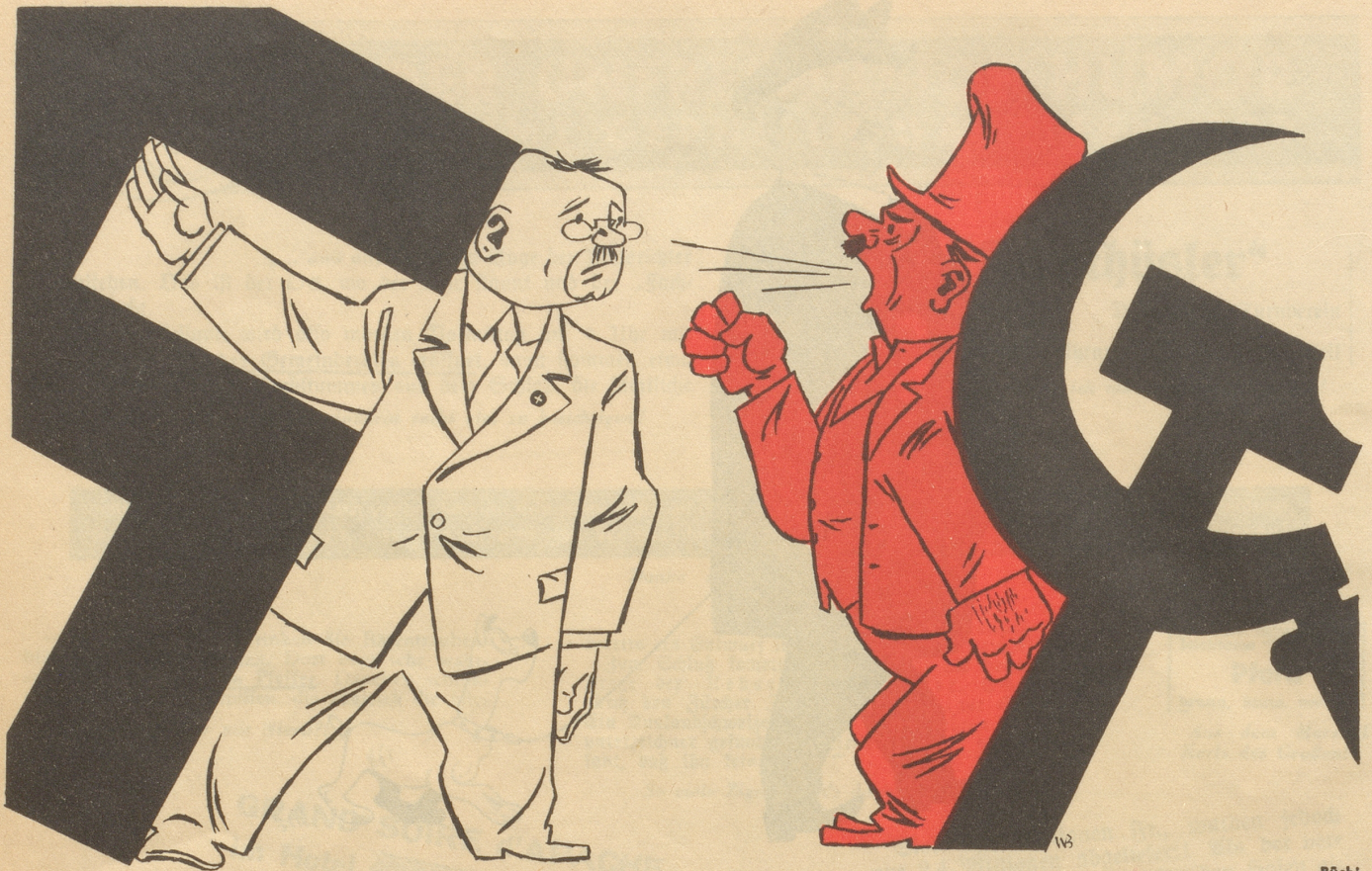
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## „Use mit de Aapasser!“

(oder wenn zwei das gleiche tun)

Büchi

### Kei falschs Schwyzertütsch!

Scho sit Jahre cha me da und det ghöre säge: «Ich bi ganz überzoge, daß es so isch.» Nüd blos so im gwöhnliche Gschpräch under de Lüte, sogar i Kommissions-Sitzige ghört me en Schuelvorschteher säge, er sei überzoge vo der Sach usw., und au vom ene Grichtsschriiber i rein sachlichem Gschpräch verninnt me, das er überzoge sei vo der Richtigkeit usw.

Ohni z'dänke, und ohni z'gschpüre, wie lätz das ischt, wänn me «überzoge» will si, tuet sich da en sinnlose Sprachfehler iigwöhne, i der Meinig, das seig urchigs Schwyzertütsch. Gwüß hät emal eine im Gschpaf, dä Witz gmacht und dänn wirts Mode im Naesäge ohni z'merke, was me seif.

Ueberzoge ischt d'Vergangeheitsform vom Tätigkeitswort «überzieh» und das chunt vom Hauptwort «Überzug», men ischt also überzoge vomene Ueberzug.

Es git aber hoffetli na das gueti Wort Ueberzügig; dä Begriff sött beschtah bliibe, und nüd mit eme Ueberzug überzoge werde. 's wär schad, wänn all die Ueberzogene nümme chönntid überzügigt werde vo der ächte, wahre Ueberzügig!

Und wänn über das abe öpper seif: «Das schpillt kein Rugel» aschtatt «das schpillt kei Rolle», so mues er au nüd meine, er redi öppe es urchigs Schwyzertütsch. En Rugel und e Rolle sind i dem Fall zweierlei. En Rugel chan da kei Rolle schpile, wil er en Gägeschand, meischtens vo Holz, ischt; e Rolle-n aber ischt da en Begriff und da schpillts dänn doch na «e wichtigi

Rolle», daß mir im Schwyzertütsch kei derig Begriffsverwirrige iriifje lönd.

E rächtli Ueberzügig schpillt e große Rolle. J. J.

### Die Hoffnung bleibt...

Wie graue Winterwolken, die durch die Weiten strichen, sind die ersehnten Bilder dem lauten Tag entwichen.

Die leisen Traumgebete verloren sich im Schweigen und konnten nicht in ferne, geliebte Welten steigen.

Mein Herz nur wird den Zauber der Träume leise wiegen und läßt die reinen Quellen der Hoffnung nie versiegen.

Herbert Ernst Stüssi







Du stöberst entmutigt im Portemonnaie  
und seufzest, ich muß meine Reise verschieben  
warum denn? die Sonne und unseren Schnee  
kannst du auch ohne Dukaten lieben.

Komme und sehe und laß es dir künden:  
gut und billig ist heute GRAUBÜNDEN!

Tolle mit Ski durch die Welt ohne Dunkel,  
schwinde den Bogen auf blauem Eis,  
atme der Höhe Luft und Gefunkel  
und singe zum Tango des Bergwinters Preis.  
Wie kann ich's noch besser sagen und künden?  
die Freude zu leben, gibt dir —

**Graubünden**



der neue Name für  
die altbewährten  
KLEIN'S WYBERT-Tabl.

**Veltliner  
MISANI**

Spezialhaus

**CHUR**

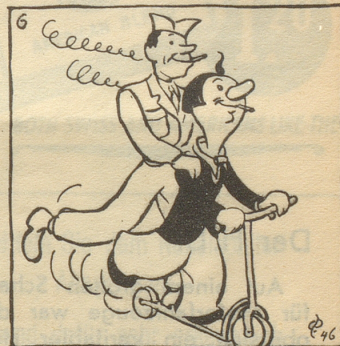
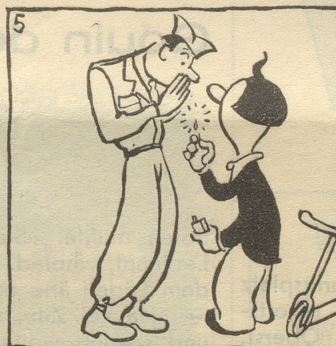
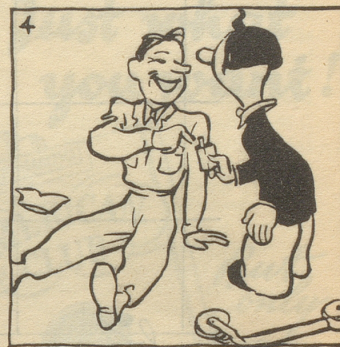
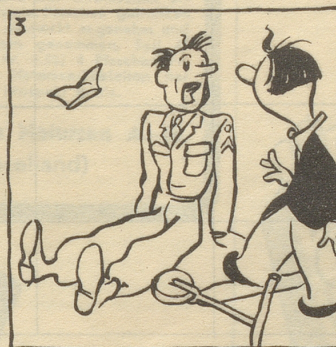
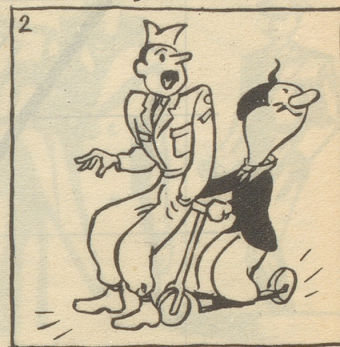
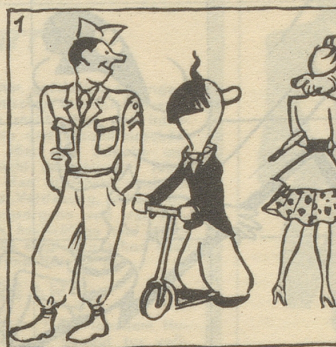
Tel. 2 27 45



**Basgenotor**

Weissenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94  
Laden: Münsterstrasse

*Casimir raucht Capitol*



*Capitol* die gute Orient-Cigarette! 20 Stück 80 Cts.



**Berufsbüchsenmacher Hans Schwarz, Bern**  
Laden u. Reparaturwerkstätte Aarberggasse 14 Tel. 3 16 55

**Waffen**

**Munition**

für

**Jagd \* Sport \* Verteidigung**

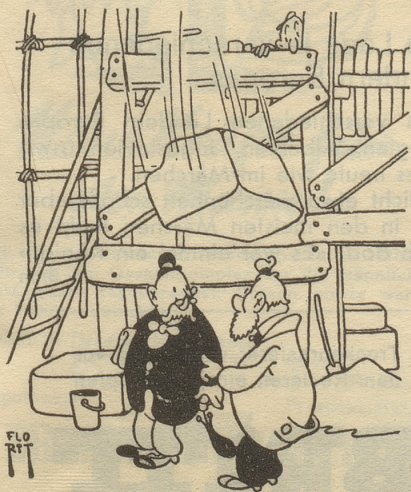
Offerten stehen gern zu Diensten

**Elektrische Trockenrasierapparate**

**Kobler, Rabaldo, HARAB, Unic, Schick**

Diverse Apparate auf diskrete Teilzahlung. Prompter Post-  
versand nach der ganzen Schweiz. Eigene Reparaturwerkstätte

**E. Alder, Uraniast. 40, Zürich 1, Tel. 27 55 88**



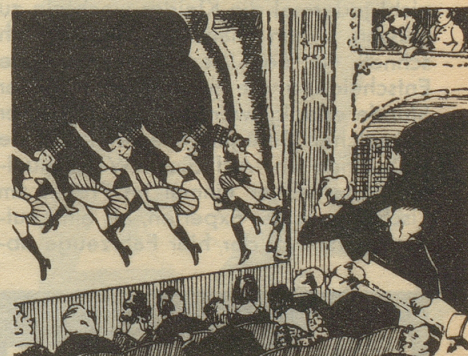
«Glauben Sie tatsächlich an die Gefahr eines  
Ostblockes?»

Paysage-dimanche



wärmt und stärkt

Generalvertrieb: Sturzenegger & Schiek AG.,  
Zürich, Tel. 25 66 84



Die Beine fliegen hoch vom Brett —  
In Reih' und Glied tanzt das Ballett.  
Doch da — der Intendant erblaßt:  
Ein Girl hat falschen Tritt gefaßt,  
Weil 's Hühnerauge plötzlich sticht,  
Es kennt das «Lebewohl»\* noch nicht.

\* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Ärzten  
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filz-  
ring. — Packung Fr. 1.25. — Erhältlich in allen Apotheken  
und Drogerien.